Jugend-LEM U10 bis U18 vom 09.-12. April 2022 auf Schloss Liebenberg

Eigentlich sollten die Meisterschaften wieder in Gnewnikow stattfinden, jedoch wurden dort ukrainische Landsleute aufgenommen. Danke an Schloss Liebenberg, das diese Veranstaltung übernommen hat. Alle Anwesenden waren zufrieden und haben sich über den großen "Auslauf" gefreut. Gerne kommen wir wieder.

Für die aufgenommenen Flüchtlinge in Gnewnikow wurden während des Turnieres Spenden in Höhe von insgesamt € 500,-- gesammelt. Die Spender durften auf einem Schachbrett ein Feld signieren. Beides wurde am Ende des Turnieres an die übergeben.

Nach der Anreise am Freitagabend und Samstagmorgen konnten die Spiele beginnen. Aufgrund der verschiedenen Spieleranzahlen in den einzelnen Altersklassen wurden vorab entsprechend verschiedene Modi festgelegt. Bei Vierergruppen spielte jeder gegen jeden zweimal. Bis 8er-Gruppen jeder gegen jeden und ansonsten wurde der normale Turniermodus angewandt. Die Bedenkzeit betrug 75 Minuten für 40 Züge und 15 Minuten für den Rest der Partie zzgl. jeweils 30 Sekunden pro Zug.

In der U10 (weiblich und männlich) gingen die Spiele meistens sehr schnell zu Ende. Eine Partie mit 1.35:1.29 in 6 Minuten! In der U12 (weiblich und männlich) wurde schon etwas mehr die Zeit ausgenutzt. Ab U14 (weiblich und männlich) war sie teilweise auch zu kurz. Es waren insgesamt interessante und spannende Partien. Die Favoriten hatten gut zu kämpfen und das ein oder andere Ergebnis überraschte. In der U16 männlich musste der Sieger und Qualifikant für die Deutschen Meisterschaften in drei Blitzpartien ermittelt werden.

Größere Probleme gab es für die Schiedsrichter nicht. Lediglich einige Betreuer und Gäste konnten Ihre Vorbildfunktion nicht wahrnehmen. Thema Handy. In der heutigen Zeit ist es wohl schwierig dieses im Turniersaal auszulassen bzw. abzustellen.

Nach der letzten Runde und dem Mittagessen konnten die Urkunden und Pokale den Jugendlichen übergeben werden. Gratulation nochmals an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sowie an die Qualifizierten für die Deutschen Meisterschaften. Ich denke, dass wir würdige Vertreter gefunden haben.

Zuletzt noch einen großen Dank an die Organisation in Person von Martina Sauer, unserer Jugendwartin und die Schiedsrichter Sabine Herrmann, Jörg Zähler und Jannis Schulz. Mir als Hauptturnierleiter hat diese Veranstaltung viel Spaß und Freude gemacht. Viele Einblicke waren möglich und eine Menge Gespräche konnten geführt werden.

Allen viel Erfolg und vielleicht bis zum nächsten Jahr!

Michael Fuhr

Präsident des LSBB und Hauptturnierleiter bei der LEM 2022 Die Sieger lauten (vollständige Tabellen auf: jugendschach-in-brandenburg.de):

U10w - Lydia Kordesee, Potsdamer SV

U10 - Max Leonhardt, Viadrina Frankfurt

U12w - Alice Dodul, Hellas Nauen

U12 - Alfred Nemitz, USV Potsdam

U14w - Sandra Heuberger, Rüdersdorf

U14 - Silas Sina, Hellas Nauen

U16w - Sophie Petersen, Rüdersdorf

U16 - Lorenz Beyer, Barnimer SF

U18 - Peter Zackrisson, USV Potsdam